



RATHAUS NACHRICHTEN

Ausgabe 5, März 2013

Neuigkeiten aus der Marktgemeinde Siegendorf



(Foto von der vorjährigen Flurreinigung)

„FLURREINIGUNG 2013“

Samstag, 6. APRIL 2013, von 9 bis 12 Uhr

Treffpunkt: 9.00 Uhr beim FEUERWEHRHAUS!

Wir laden alle ein, sich an der diesjährigen Aktion zu beteiligen!

DANKE!

Im Anschluss an die Reinigung laden wir zu einem kleinen Imbiss!



**Halten wir
GEMEINSAM
unsere Umwelt sauber !!!**



VORWORT

**Liebe Siegendorferinnen
und Siegendorfer!
Liebe Jugend!**

» FRÜHJAHRSPUTZ

Auch wenn man nach dem späten Wintereinbruch im März nicht mehr zu hoffen wagte: der Frühling naht mit großen Schritten und damit auch die Zeit für Unternehmungen im Freien. Nicht nur in den Gärten wird eifrig daran gearbeitet, die Spuren des langen Winters zu beseitigen; auch unsere Gemeinde wird wieder fit gemacht für die Freiluftsaison. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an alle SiegendorferInnen, die mit uns gemeinsam die nicht unbeträchtlichen Schneemengen im Jänner und Februar bzw. auch jetzt im März von den Gehwegen geschaufelt und gekehrt haben, um ein sicheres Vorankommen möglich zu machen!

Unsere traditionelle Flurreinigung findet am 6. April 2013 von 9-12 Uhr statt – ich freue mich über Ihre Teilnahme!

Die Möglichkeiten zur Bewegung in Siegendorf beschränken sich ja nicht nur auf Gartenarbeit, Kehren, Fegen & Co: Schwimmbad, Sportplatz, zahlreiche Vereine und nicht zuletzt der neue Vitalparcours laden ein, die Freizeit aktiv zu nutzen. Im großen Angebot ist für Jede und Jeden etwas dabei – gilt doch: wer einen großen Bogen um Bewegung macht, tut seiner Gesundheit nicht unbedingt einen Gefallen.

Apropos Bewegung: Für alle SiegendorferInnen, die auf ihr Auto angewiesen sind, um zur Arbeit zu kommen, gibt es Neuigkeiten: die kürzlich im Parlament beschlossene Reform der PendlerInnenpauschale bringt wesentliche Verbesserungen für Teilzeitkräfte, der PendlerInnenzuschlag wurde erhöht, sodass GeringverdienerInnen nun bis zu 400,- Euro bekommen, statt wie bisher 251,- Euro. Für all jene, die öffentliche Verkehrsmittel nutzen wird das Job-Ticket steuerfrei gestellt.

Neuerungen gibt es auch beim Pensionistenabsetzbetrag für alleinverdienende Pensionisten-Ehepaare. Konnte dieser bisher nur bis zu einem Brutto-Bezug von 1.750,- Euro lukriert werden, wird diese Grenze schrittweise auf Eur 2.200,- angehoben.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest!

Mit freundlichen Grüßen

*Mag. Rainer PORICS
Bürgermeister*



EIN NEUES ZUHAUSE!

Für das Rote Kreuz - Ortsgruppe Siegendorf – entsteht im Bereich des Schwimmbades eine Räumlichkeit zur Aufbewahrung und Lagerung sämtlicher Bedarfsbehelfe wie z.B. Krankenbetten.

Die freiwilligen Mitglieder unter der Leitung von Ortsstellenleiter Gerhard Marhold zeigten sich beim Lokalaugenschein sichtlich begeistert.

Einige Auszüge aus der letzten Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung vom 21.03.2013

• Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss wurde an alle anwesenden GR-Mitglieder ausgefolgt. Gemeindegassierin Sylvia Wesselich erklärt den Rechnungsabschluss 2012 in seinen Gesamtsummen:

Ordentliche Gebarung

Soll-Einnahmen Eur 5.270.241,72

Soll-Ausgaben Eur 4.073.525,76

Soll-Überschuss Eur 1.196.715,96

• Vergabe weitere Gewerke NMS an folgende Bestbieter

Möbel – Fa. Mayr

Schlosser (Gewichtsschlosser) – Fa. Lang

Schlosser (Feinschlosser) – Fa. MA-Tec

Beschilderung – Fa. grafik & druck MAC•er

Beschattung Markisen – Fa. Hella

Tischler (Schiebewände) – Fa. Reuplan

Tischler (Innenfensterbänke) – Fa. JSC

Feuerlöscher – Fa. Netzl

• Subventionsansuchen PV Siegendorf

Der Pensionistenverband erhält eine Jubiläumsszuwendung anlässlich des 55. Bestandsjubiläums.

• Subventionsansuchen Tamburizza Siegendorf

Die Tamburizza-Gruppe Siegendorf erhält eine Jubiläumsszuwendung anlässlich des 50. Bestandsjubiläums.

• Resolution „Unser Wasser darf nicht privatisiert werden“

Der Gemeinderat Siegendorf unterstützt die Resolution einstimmig.

AUCH 2013 KEINE GEBÜHRENERHÖHUNG!

Entgegen den allgemeinen Gebührenerhöhungen bleiben sämtliche Kommunalabgaben auch heuer unverändert. Das bedeutet für alle Siegendorferinnen und Siegendorfer, dass es auch heuer wieder zu keinen Gebührenerhöhungen kommt. Damit ist Siegendorf eine der wenigen Gemeinden im Burgenland, bei denen die Abgaben in gleicher Höhe bleiben.

INFORMATION der Bezirkshauptmannschaft Eisenstadt/Umg. und der Bgld. Landesumweltanwaltschaft

„VERBRENNEN & SPERRMÜLL“

Das Verbrennen von biogenen Materialien (das sind nach der entsprechenden Verordnung Materialien pflanzlicher Herkunft, insbesondere Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub) aus dem Hausgartenbereich dürfen **grundsätzlich ganzjährig nicht verbrannt werden** und sind einer entsprechenden Entsorgung (Abfallsammelstelle der Gemeinde) zuzuführen. Ebenso ist ein **flächenhaftes Verbrennen von biogenen Materialien** (z.B. Schilfflächen, Wiesen etc.) ganzjährig verboten.

VERORDNUNG FÜR SPERRMÜLL:

Das Entsorgen von Sperrmüll auf öffentlichen Grund (Gehsteig, am Strassenrand, Grünflächen vor dem Haus etc.) ist bei Strafe verboten und muss ebenfalls bei der Abfallsammelstelle der Gemeinde entsorgt werden.

ABFALLSAMMELSTELLE SIEGENDORF

Zusätzliche Öffnungszeiten:

Donnerstag, 28. März

Freitag, 5. April

Freitag, 12. April

Freitag, 19. April

Freitag, 26. April

jeweils von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Am Karsamstag, dem 30. März ist die Abfallsammelstelle geschlossen!

Mehr Sicherheit im Dorf

Sehr geehrte Siegendorferinnen und Siegendorfer!

Das Thema Sicherheit ist ein wesentliches Grundbedürfnis des Menschen und wirkt sich auf praktisch alle Lebensbereiche aus. Die Kommunikation mit den Bewohnern einer Gemeinde ist ein wichtiges Element um gezielt auf die unterschiedlichsten Problemstellungen eingehen zu können.

Als Landespolizeidirektor möchte ich die Themen Sicherheit und subjektives Sicherheitsgefühl aufnehmen und gemeinsam mit der burgenländischen Bevölkerung gestalten.

Das Burgenland verfügt derzeit über mehr als 1.500 Polizistinnen und Polizisten. Auch die Kriminalstatistik zeigt, dass die bereits gesetzten polizeilichen Maßnahmen greifen und wir können für das Jahr 2012 sogar einen leichten Rückgang der angezeigten Straftaten verzeichnen. Die genauen Zahlen werden nach vollständiger Auswertung in den nächsten Tagen öffentlich präsentiert. Trotzdem möchte ich Ihnen vorab eine entscheidende Information nicht vorenthalten. Von der gesamten österreichischen Kriminalität fallen auf das Burgenland insgesamt 1,9 % der Straftaten. Aufgrund dieser Werte werden Sie mir sicher beipflichten, dass wir uns zu Recht als eines der sichersten Bundesländer bezeichnen können.

Leider gibt es eine massive Diskrepanz zwischen der objektiven und der subjektiven Sicherheit. In einem mehrjährigen Vergleich zeigt sich zum Beispiel, dass im Jahre 2004 insgesamt 12.165 Straftaten im Burgenland angezeigt wurden, hingegen im Jahr 2012 insgesamt 10.360 Straftaten. Noch deutlicher wird es, wenn wir 10 Jahre zurück blicken und uns auf die illegale Migration fokussieren. Im Jahre 2003 wurden im Burgenland insgesamt 5.714 illegal aufhältige Personen aufgegriffen. Im Jahre 2012 waren es 2.571 Aufgriffe durch die Polizei. Die burgenländische Polizei ist auch in der Aufklärungsarbeit erfolgreich und rangiert in der Aufklärungsstatistik mit über 50% an 2. Stelle.

Eine aktuelle Studie der Sicherheitsakademie des Bundesministeriums für Inneres in Kooperation mit dem



Mag. Hans-Peter
Doskozil
Landespolizei-
direktor Burgenland

Meinungsforschungsinstitut GfK über das subjektive Sicherheitsgefühl besagt, dass sich nach der Wiener Bevölkerung die burgenländische Bevölkerung am unsichersten fühlt. Im Jahr 2011 rangierte das Burgenland sogar an letzter Stelle. Eine Situation, die ich so nicht akzeptieren kann und wo ich einen dringenden Handlungsbedarf erkenne.

Informationsweitergabe ist eine Sache, sichtbare und vor allem spürbare Polizeipräsenz verbunden mit einer funktionierenden Kommunikation ist eine weitere. Gemeinsam mit meinen beiden Stellvertretern konnten wir in enger Zusammenarbeit mit Verantwortlichen des Bundesministeriums für Inneres ein Pilotprojekt unter dem Titel „Lokaler Sicherheitsmanager“ ins Leben rufen. Das Projekt sieht vor, das pro burgenländischen Bezirk jeweils Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 19 Uhr eine zusätzliche Streife eingerichtet wird, die in den Gemeinden Fußstreifendienst verrichtet und die Aufgabe hat, mit der Bevölkerung und den Verantwortungsträgern in einen Dialog zu treten.

Diese Beamtinnen und Beamte der zuständigen Polizeiinspektion sollen der Gemeinde als Ansprechpartner für die Bevölkerung zur Verfügung stehen. Dabei soll der Kontakt zu den Einwohnern gepflogen werden, diverse mit den zuständigen BürgermeisterInnen abgestimmte Präventionsmaßnahmen umgesetzt oder Fußpatrouillen durch den Ort durchgeführt werden.

KRIMINALPOLIZEILICHER BERATUNGSDIENST

Für eine umfassende, neutrale und kompetente Beratung stehen Ihnen die Spezialisten der Kriminalprävention des Stadtpolizeikommandos Eisenstadt kostenlos gerne zur Verfügung.

Diese erreichen Sie unter der Servicenummer: 059133

Ihre Polizei – immer für Sie da!

Aus der Gemeinde



MUSTERUNG 2013

Am 11. Jänner „kehrten“ unsere „Musterer 2013“ heim. Bürgermeister Mag. Rainer Porics, Gemeindevorstand Dipl.-Des. Christian Gollubits sowie OAR Martin Budavari empfangen die „Heimkehrer“ und luden sie seitens der Gemeinde zu einem Mittagessen ins Gasthaus Pinter ein. Weiters wurden den „Jungmännern“ Konsumationsgutscheine für sämtliche Gaststätten in Siegendorf überreicht.

GEMEINSAM LÄUTEN WIR DEN FRÜHLING EIN!

Mit selbstgebastelten Frühlingssträußen haben die Siegendorfer Kindergartenkinder den Frühling in Siegendorf eingeläutet! Beim Besuch vor dem Gemeindeamt wurde gesungen, um den Winter endgültig zu vertreiben. Als kleines Dankeschön haben die Kinder einen Apfel erhalten. Wir haben uns über den Besuch gefreut und hoffen, dass der Frühling nun endgültig einzieht.



VS SIEGENDORF AM ZAUBERBERG

Am 25. Feber ermöglichte die VS Siegendorf den Kindern der 2., 3. und 4. Klassen freiwillig einen Schultag auf der Skipiste zu verbringen. Mit 60 Kindern und 10 Begleitpersonen wurde die Reise zum Zauberberg Semmering angetreten. Die Anfänger und Fortgeschrittenen waren mit großer Begeisterung dabei. „So sollte Schule öfter sein!“ konnte man in leuchtenden Kinderaugen lesen. Auf ein Neues im nächsten Jahr!



WOHNUNGSBAU DER OSG

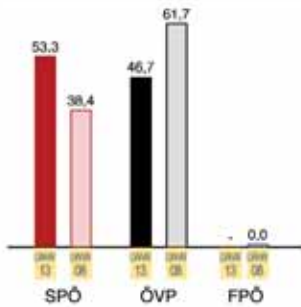
Kürzlich war der Beginn des 2. Bauabschnittes in der Eisenstädter Straße (vormals alte Tankstelle). Dieser zweite Bauabschnitt wird aus insgesamt sechs Wohneinheiten bestehen. Auskünfte dazu erhalten sie im Büro der OSG Eisenstadt, Bahnstraße 45, 7000 Eisenstadt. Tel. 02682/623 54-0, Fax 02682/623 54-14 E-mail: eisenstadt@osg.at Mo-Do: 7.30-16.30 Uhr + Fr: 7.30-12.00 Uhr

ERGEBNIS DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL 2013 in Siegendorf:

Gemeinde: Siegendorf (10315)

LWW 13	Wähler		Stimmen		Mandate
	berechtigt	abgegeben	ungültig	gültig	
absolut	219	121	1	120	0
relativ	100,00%	55,25%	0,83%	99,17%	

LWW 08	Wähler		Stimmen		Mandate
	berechtigt	abgegeben	ungültig	gültig	
absolut	218	133	0	133	0
relativ	100,00%	61,01%	0,00%	100,00%	



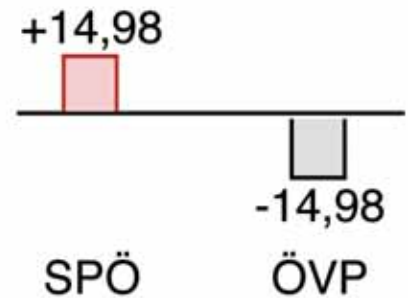
Vergleiche der einzelnen Wahlen:

LWW 13 - LWW 08			
	SPÖ	ÖVP	FPÖ
absolut	+13	-26	n.v.*
relativ	+14,98%	-14,98%	n.v.*

n.v.* : Diese Liste/Partei kann nicht verglichen werden, da sie nicht bei beiden Wahlen kandidiert hat.

Parteien	
SPÖ	ÖVP
64	56
53,33%	46,67%

Parteien		
ÖVP	SPÖ	FPÖ
82	51	0
61,65%	38,35%	0,00%



UNSER GEMEINDERAT FÜR DIE EU!

Im vorigen Jahr wurde ich von der Gemeinde Siegendorf zum EU-Gemeinderat nominiert. Da es sehr viele falsche Informationen und Vorurteile in der Bevölkerung gibt, wurde dieses Projekt vom RMB Burgenland ins Leben gerufen, mit dem Zweck, den Ruf der EU in der Bevölkerung zu heben. Um dieses Amt zu erfüllen, wurden in Eisenstadt an mehreren Wochenenden Ausbildungskurse über die Arbeit in den EU-Gremien veranstaltet. Im Herbst erfolgte eine dreitägige interessante und arbeitsreiche Exkursion nach Brüssel. Als erstes besuchten wir die ständige Vertretung Österreichs in der EU. Am nächsten Tag stand der Besuch des EU-Parlaments am Programm, wo wir auch die Möglichkeit hatten, vier EU-Abgeordnete aus Österreich über ihre Arbeit und Aufgaben zu befragen. Nachmittags waren wir in der EU-Kommission. Zum Abschluss hatten wir Vorträge im Ausschuss der Regionen. In diesem Gremium werden spezielle Anliegen der Bundesländer behandelt. Der Institutionen-Dschungel



der EU ist oft schwer zu durchschauen. Eine ausgewogene Berichterstattung über EU-Themen ist in den österreichischen Medien selten zu finden, meist beherrschen negative und polemische Berichte das Bild. Dass das nicht alles stimmt, ist vielen klar – aber woher bekommt man objektive Informationen? Dafür sind wir EU-Gemeinderäte für Sie da! Stellen Sie Ihre Fragen an mich direkt oder über die Gemeinde Siegendorf, ich werde mich bemühen, diese zu beantworten bzw. Ihnen auch weitere Kontakte zu vermitteln.

Roland Schimetits
EU-Gemeinderat Siegendorf

Wir gratulieren recht herzlich



Olga Girardoni: 90. Geburtstag am 5.1.2013



Gertrude Pawlik: 90. Geburtstag am 9.3.2013



Mathilde Hartmann: 90. Geburtstag am 14.3.2013



Monika und Johann Gollubits: Goldene Hochzeit am 8.2.2013



Renate und Stefan Szorger: Goldene Hochzeit am 15.2.2013



In Anerkennung seiner Verdienste wurde dem Unternehmer Mario Müller, Ausschussmitglied in der Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe in der Wirtschaftskammer Burgenland, der Berufstitel "Kommerzialrat" verliehen.



Frohe Ostern

wünschen

**Bürgermeister
Mag. Rainer PORICS
und der Gemeinderat**